



Wer ist FILD?

FILD e.V. ist der Berufsverband freier Lichtplaner, Lichtdesigner und Architekten, der sich für die Erweiterung der Architekturausbildung durch das Fachgebiet „Lichtarchitektur“ einsetzt.

Kurz - Übersicht

Wer ist FILD?

FILD - Federation of International Lighting Designers e.V. ist ein Fachverband freier und unabhängiger Lichtplaner, Lichtdesigner und Lichtarchitekten. Er wurde im Dezember 2014 von zwölf Lichtdesignern und Hochschul-Professoren aus Deutschland, Österreich und Belgien ins Leben gerufen. Der Sitz des Verbandes ist Frankfurt am Main.

Was unterscheidet FILD von anderen Fachverbänden?

Die Anforderungen im Lichtbereich werden immer umfangreicher und differenzierter. Sie benötigen das Know-how von Spezialisten, die alle Aspekte der Gestaltung mit Licht, Tageslicht und künstliche Beleuchtung, in ihren Projekten umfassend berücksichtigen und subtil in ihrer Planung umsetzen. Gute Lösungen basieren vor allem auf dem fundierten Wissen von multiplen technischen, physiologischen, gestalterischen und psychologischen Fachgebieten.

Dieser Sachverhalt ist in den Studien und Ausbildungen von Architekten und Elektroplanern – den bislang zuständigen Berufsgruppen für die Lichtplanung – in keiner Weise berücksichtigt. Es gibt, von Insellösungen abgesehen, keine verbindlich geregelte Ausbildung für diesen hochspezialisierten Beruf.

FILD ist der derzeit einzige Fachverband, der die Lichtgestaltung und -planung als eigenständiges Berufsbild „**Lichtarchitektur**“ versteht und als vorrangiges Verbandsziel die Schaffung dieses Berufsstandes mit verbindlicher Hochschulausbildung in Deutschland und der EU fordert.

Wer sind die FILD-Mitglieder?

FILD ist die Plattform für alle Lichtplaner, Lichtgestalter und Lighting Designer, die -vergleichbar wie andere Fachbereiche der Architektur - mit ihren Büros als freie und von Herstellern unabhängige Lichtarchitekten tätig sind. Hinzu kommen Ingenieure und gestalterische Berufe, die durch eine gezielte Fortbildung oder ihre konkreten Projekte den Nachweis erbringen, dass sie in ihrer Arbeit hochwertige und wohltuende Wohn-, Arbeits- und Stadträume erschaffen.

Nutzen die Vereinsziele und Aktivitäten der FILD auch anderen Menschen?

Die längst überfällige Schaffung eines geordneten Berufsbildes „Lichtarchitektur“ mit klaren Regeln und einer fundierten Ausbildung dient nicht allein einer Berufsgruppe. Vielmehr zeigen Satzung, Ethik-Code und die Aktivitäten des Verbandes, dass die Umsetzung der gesetzten „Licht-Ziele“ praktisch allen Menschen und allen Bereichen unserer Gesellschaft verbesserte Lebensqualitäten durch qualitativ hochwertige, wohltuende Lichträume ermöglichen wird.

Mehr dazu unter www.fild.eu